



Kongress in Bremervörde

Dieses Jahr trafen sich das Präsidium und die Delegierten am 24. April in Bremervörde im Hotel Daub. Ausrichter war der LV Nord. Viele waren schon eher angereist um die wunderschöne Hafenstadt und das Umland zu besichtigen.

Am Freitagabend fand bereits eine Präsidiumssitzung statt, die anderen Anwesenden verbrachten einen gemütlichen Abend im Hotel oder erkundeten das Bremervörder Nachtleben.

Am Samstagmorgen fand zunächst die Beiratssitzung statt, ehe um 14:20 Uhr der Kongress begann. Anwesend waren 40 Delegierte mit 137 Stimmen. Direkt nach der Begrüßung durch unseren Präsidenten Lothar Dieber wurde im Gedenken an Adolf Oberthür eine Schweigeminute eingelegt. Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit wurde Wolfgang Bode zum Versammlungsleiter gewählt. Das

„Aktive Werbung ist wichtig für den NAVC“

Protokoll des Vorjahres wurde einstimmig angenommen.

Lothar Dieber sprach in seinem Bericht über die Mitgliederentwicklung. Die Anzahl der Austritte war in 2009 rückläufig, aber die Eintritte ebenso, so dass die Mitgliederzahl am Ende des Jahres 4801 betrug. Es gehe aber nicht nur um uns, sondern auch andere Vereine hätten derzeit mit demselben Problem zu kämpfen. Er bemängelte, dass es zu wenige aktive Werber bei uns gäbe. Es sei wichtig, den Namen des NAVC bekannt zu machen.



► **Präsident Lothar Dieber zieht in seinem Bericht Bilanz über Vergangenes im letzten Jahr und Kommdes für 2010**

Positiv aufgefallen war das Auftreten des NAVC auf verschiedenen Messen in diesem Jahr. Auch die Neugestaltung

unseres Zeitungseinhefters fiel vielen Mitgliedern auf und die Resonanz war durchweg gut. Unser Internetauftritt habe

sich ebenso verbessert und sei immer sehr aktuell. Er berichtete, dass man sich auch in der Präsidiumssitzung Gedanken über die Mitgliederwerbung gemacht habe. Neben den bekannten Autoaufklebern gibt es einen guten Film und neue Artikel im Shop. Bei den auf der Sportfahrertagung vorgestellten Transparenten geht der Präsident mit gutem Beispiel voran; er hat bereits eines bestellt.

Unser Präsident berichtete über die neuen Sponsoren der Rennserien, die den Deutschen Meistern 2010 als besonderes Geschenk das Siegerehrungswochenende in Suhl im November bezahlen werden. Für



► **40 Delegierte fanden den Weg ins Hotel Daub zum Kongress in Bremervörde**



► Zur Kaffeepause spendierte der NAVC den Teilnehmern Kaffee und Kuchen



► Kaltes Buffet mit Fischspezialitäten zur abendlichen ausgelassenen Runde



► DJ Pumi sorgte für die passende Musik bei unseren tanzenden Gästen

diese besondere Leistung bekam Joseph Limmer, der sich um die Sponsoren gekümmert hatte, lauten Applaus. Lothar Dieber wies auf die neuen Aufkleber hin, die bereits bei Meisterschaftsveranstaltungen verteilt wurden. Auf diesen sind die Sponsoren der diesjährigen Meisterschaft vertreten und es sei Aufgabe eines jeden Fahrers so einen Aufkleber auf sein Auto zu bringen. Schließlich sei es eine Selbstverständlichkeit, die Werbung seines Sponsors auf dem Auto zu haben. In diesem Zusammenhang nannte

er auch die sehr gute Fahrer- vorstellung im Internet hin. Er berichtete, dass man sich im Beirat ebenfalls Gedanken über die Werbung von neuen Mitgliedern gemacht habe. Der Wunsch des Präsidiums ist:

„Jedes Mitglied soll dieses Jahr versuchen, ein neues zu werben.“ Am einfachsten sei dieses im Bekanntenkreis. Er beendete seinen Bericht mit der Feststellung, dass der Service der Europ Assistance auch im letzten Jahr wieder sehr gut war.

„Die Entwicklung bei den Sportveranstaltungen war gut“

Als nächster sprach Sportpräsident Joseph Limmer. Er begrüßte noch einmal alle Anwesenden und begann mit seinem Bericht über die Sportveranstaltungen im letzten Jahr. Die allgemeine Entwicklung war gut, die Anzahl der DAM-Ausweise ging im Vergleich zu 2008 etwas zurück, man müsse aber das Plus von 112 Ausweisen im Vorjahr beachten. Er gab einen Überblick über Anzahl und Art von genehmigten Veranstaltungen. Noch einmal wies er auf die Sponsoren hin und bat darum, bei Neuanschaffung auch dort ein Angebot einzuholen.

Wolfgang Bode sprach über die Beiratssitzung, Dort habe man sich auch, wie schon bei der Sitzung in 2009, Gedanken über die Mitgliederschwund gemacht.

Der Geschäftsbericht von Hans Kloos war durchweg positiv, ebenso wie die Gesamtbilanz.

Die Genehmigung der Jahresrechnung und die Entlastung des Präsidiums und des Beirates erfolgten einstimmig.

In der anschließenden Kaffeepause spendierte der

NAVC allen anwesenden Kaffee und Kuchen. Zur Unterhaltung lief auf einer Großleinwand ein gut gemachtes Rallyevideo.

Die Leitung der anschließenden Wahl übernahm Lothar Dieber. Jürgen Volkmer hatte sich vorab schriftlich um das Amt des Vizepräsidenten beworben. Persönlich anwesend konnte er aufgrund einer wichtigen Familienfeier leider nicht sein. Er wurde für die Dauer von zwei Jahren von der Versammlung gewählt.

Joseph Limmer wurde zum siebten Mal in Folge zum Sportpräsidenten gewählt. Auch Hans Kloos wurde in seinem Amt als 1. Revisor wieder gewählt. Er ist seit nunmehr 35 Jahren Revisor und sagte, dass er das letzte Mal zur Wahl antrete. Er kenne sich inzwischen sehr gut mit dem Ablauf beim NAVC aus und möchte seinen Posten in 2 Jahren gerne abgeben, um auch anderen die Möglichkeit zu geben, dort einen Einblick zu erhalten. Die Wahl zum 2. Revisor erfolgte nur für ein Jahr, da der vorherige Amtsinhaber Jürgen Volker aufgrund seiner neuen Position frühzeitig zurücktrat. Neue 2. Revisorin ist Marina Marks, die sich bei der Wahl gegen ihre Mutter Gabi Marks durchsetzen konnte.

Anträge wurden keine gestellt.

„Sparen bei der Urlaubsbuchung mit fti“

Anschließend gab es auf der Großleinwand noch eine Präsentation der neu gestalteten Internetseite und eine ausführliche Erklärung zur Urlaubsbuchung über die Clubverwaltung. Neuer zusätzlicher Reiseveranstalter ist seit Anfang des Jahres fti. Sie können sich also künftig Ihren Traumurlaub aus einem fti-Katalog aussuchen, dann wie einem



Deutsche Amateur Motorsportmeisterschaften 2010

DAM Rallye Berg

...ich bin dabei!!!

Die Sponsoren:

- r2 media GmbH
- r2-media.com
- TN-Tuning Achim Thomas
- tn-reisemobile.de
- Ortmaier Druck GmbH
- tyerpara.de
- Dankert Pokale
- dankertpokale@freenet.de
- Ringberghotel Suhr/Thüringen
- ringberghotel.de
- Städtereinigung Rudolf Ernst
- ernst-gun.de
- Beringer Umweltschneid
- beringer-behaelter.de
- Auto Limmer Sportpreise
- auto-limmer.de

Reisebüro über die Clubverwaltung buchen und sich dann über 5% Reisesparnis pro Person gegenüber dem im Katalog abgedruckten Preis freuen.

Der nächste Kongress wird am 16. April 2011 stattfinden. Einen Ort gibt es noch nicht, die Landesverbände haben 4 Wochen (bis zum 22. April) Zeit, sich hierfür als Veranstalter zu bewerben. Damit endete der Kongress.

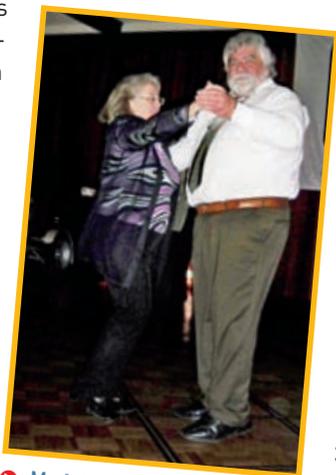
Ab 19 Uhr waren alle Delegierten zu einer gemütlichen Feier mit Essen und Musik eingeladen. Es gab ein großzügiges kalt-warmes Buffet, auf dem natürlich auch jede Menge

Fischspezialitäten nicht fehlen durften. Nach dem Essen konnten getanzt werden, für die passende Musik

sorgte DJ Pumi. Gegen 23 Uhr gab es eine Ehrenrunde, denn Joseph Limmer ist nicht nur seit 12 Jahren Sportpräsident, er und seine Frau Marietta feierten an diesem Tag ihren 34. Hochzeitstag. Herzlichen Glückwunsch noch einmal von mir. Gegen Mitter-

nacht lichteten sich langsam die Reihen.

Vielen Dank, auch im Namen des Präsidiums, an dem LV Nord für die Auswahl dieses schönen Hotels und die Ausrichtung des rundum gelungenen Kongresses 2010. SW



► Marietta und Joseph Limmer feierten ihren 34. Hochzeitstag

+++ Terminverschiebung Bergläufe des MSC Idarwald +++

Hallo Sportfahrer, aufgrund Genehmigungsschwierigkeiten wegen Kollision mit der Happy Mosel Veranstaltung sind wir mit der Genehmigungsbehörde so verblieben, das wir den Termin um eine Woche nach hinten schieben. Die Rettungswege sind an dem ursprünglichen Termin nicht nutzbar, da an der gesamten Mosel autofreier Sonntag ist und nur unter erschwerten Bedingungen die Rettungskräfte zum Einsatzort gelangen können.

Da wir aus diesen Gründen nicht für die Sicherheit bei eventuellen Unfällen garantieren können, ist es uns nicht möglich den ersten Termin zu halten.

Ich denke, dass dies auch in eurem Sinne ist, denn Sicher-

heit geht vor. Nun möchten wir euch den neuen Termin mitteilen:

Nach Rücksprache mit der Genehmigungsbehörde und der Sportabteilung steht der Verlegung nichts mehr im Wege. Es bleibt das Prädikat für die Bergmeisterschaft erhalten und wir hoffen, dass Ihr alle nun 1 Woche später die ersten Berg-Kilometer unter die Räder nehmen werdet.

**30. Hunsrücker Bergslalom
05. Juni 2010**

**31. Hunsrücker Bergslalom
06. Juni 2010**

Mit motorsportlichem Gruß
Michael Kaiser

DIE JUBILARE

**Der Deutsche NAVC sagt:
„Ein herzliches Dankeschön“**



Der NAVC dankt an dieser Stelle allen, die mit dem Erscheinungsmontat unserer Clubzeitschrift 40, 30, 20, 15, beziehungsweise 10 Jahre Mitglied im Neuen Deutschen Automobil- und Verkehrsclub sind. Unser Clubsekretariat sendet Ihnen als kleines Dankeschön die NAVC Treuenadel zu. Je nach Mitgliedsjahr erhalten Sie die Nadel in Bronze, Silber, Gold oder Gold mit Jahreszahl.

◉ **Eintrittsdatum 05.2000**

LV Rheinland-Mitte

Dieter Jung, Aachen
Samet Ucar, Würselen

LV Hessen

Claus Schoelzke, Siegen

LV Süd

Gunther Wuendsch, Tuttlingen

LV Nordbayern

Patrick Gueldiken, Berg
Patrick Inzenhofer, Berg
Stefan Kerschensteiner, Berg
Markus Moll, Weissenburg
Johannes Schottner, Berg
Alexander Weiß,
Sulzbach-Rosenberg
Willi Wolter, Kallmuenz

LV Südbayern

Jarmila Bischof, Aham
Maria Brandstetter, Aham
Herbert Pötzlberger, Olching
Leonhard Speckner, Mengkofen
Peter Wyss, Oberneukirchen

◉ **Eintrittsdatum 05.1995**

LV Hessen

Gisela Deutschländer, Steinbach
Michael Rindfleisch, Heidenrod 2

LV Mosel-Hunsrück-Nahe

Sascha Manfred Weber,
Hoppstädten-W.

LV Nordbayern

Norbert Frank, Gaimersheim
Helga Hartmueller, Ingolstadt
Helmut Kneidl, Ingolstadt
Bogdan Maerutiu,
Sulzbach-Rosenberg

LV Südbayern

Franz Janca, Moosthenning
Jost Niemeier, Landshut

◉ **Eintrittsdatum 05.1990**

LV Nordbayern

Michael Feyl, Treuchtlingen

◉ **Eintrittsdatum 05.1980**

LV Hessen

Stephan Ullmann,
Kelkheim-Fischbach

LV Südwest

Ralph Haber, Felsenbrunnerhof

LV Nordbayern

Ferdinand Loschge jun., Berg

◉ **Eintrittsdatum 05.1970**

LV Rhein-Ruhr

Wolfgang Brill, Hamminkeln
Olaf Liwowski, Düsseldorf
Wolfgang Schweitzer, Essen

LV Hessen

Kate Fabijancic, Kelsterbach
Klaus Spilker, Taunusstein

LV Mosel-Hunsrück-Nahe

Werner Wegrzynowski, Alken Mosel

LV Südwest

Guenther Graf, Neulusheim
Karl-Heinz Wissing, Magstadt

LV Nordbayern

Felix Faschingbauer, Ingolstadt

LV Südbayern

Helmut Bier, München
Gregor Killenreiter,
Bodenkirchen-Aich

► 8. Fürst von Wrede Rallye des MSC Jura am 10. April 2010

Die adelige Rallye im Frankenland

Schöne Wertungsprüfungen gibt es bei vielen Rallyes, gute Organisation ist beim Deutschen NAVC meistens schon Standard und ein großes Starterfeld haben derzeit auch andere Veranstalter. Aber einen Fürsten (Carl von Wrede) als Hauptsponsor und Namensgeber der Rallye und einen Grafen (von Hardenberg) der bei der Siegerehrung die Pokale überreicht, das ist wohl einmalig bei einer Motorsportveranstaltung in unseren Ländern.

Bei 80 ist Schluss! Keine Altersbeschränkung für Rallyefahrer, sondern eine Begrenzung des Starterfeldes wurde von den Organisatoren des MSC Jura ausgegeben. Und diese Einschränkung machte auch Sinn. Leider erschienen von den 80 zugelassenen, vier Teams nicht. Um 19:30 Uhr passierten die letzten Wettbewerbsfahrzeuge die Einfahrt zum Rallyezentrum auf dem Gelände der Spedition Fischl im mittelfränkischen Stopfenheim. Obwohl nur kleinere unwesentliche Verzögerungen eintraten, benötigt man für die ca. 45 WP-Kilometer, aufgeteilt in vier verschiedene Bestzeitprüfungen, die jeweils zweimal gefahren wurden, doch einen kompletten Tag um ein derart großes Starterfeld durchzuschleusen.

Nicht nur seinen guten Namen stellt Fürst Carl von Wrede zur Verfügung, auch eine Wertungsprüfung führt durch seine Wälder und an seinem Wohnsitz, Schloss Sandsee, vorbei. Die WP 1 und 3 ist mit sieben Kilometern und einem Schotteranteil von 70 % die längste und auch anspruchsvollste Prüfung der Rallye. Bereits in der allerersten Prüfung zerstörte Heinz Schmidt vom AC Gunzenhausen seinen Peugeot 205, zum Glück aber ohne Schaden für die beiden Insassen. Das sollte dann auch für den gesamten Tag der einzige nennenswerte Unfall bleiben.



► Das NAVC-Urgestein Hans-Jürgen Schuldes moderierte die Teamvorstellung auf der Startrampe vor dem Ellinger Schloß

In der Gruppe 1 der Serienfahrzeuge, trieb Andreas Kropf mit seinem Beifahrer Werner Pilsl den Subaru STT vehement über die Prüfung „Sandsee“ und schaffte es im zweiten Durchgang auch als einziger der Serienklassen eine Zeit unter der 4-Minuten Grenze zu fahren. Um es vorweg zu nehmen; Kropf / Pilsl von den Speedway Freunden Weidwies fuhren auf allen acht Prüfungen Gruppenbestzeit, und gewannen mit fast 1,5 Minuten Vorsprung und einer Gesamtzeit von 24:26 Min. nicht nur die Klasse 5 (über 2000 ccm), sondern auch die Gruppe 1. Auf den zweiten Platz bei den Serienfahrzeugen wucherte Marcus Ederer mit Anita Winnik vom MSC Mamming den stattlichen BMW 535i. Genau zeitgleich mit den Drittplazierten Jan und Jens Kohn auf dem Ford Focus RS konnten sie jedoch die dafür entscheidende erste Prüfung für sich verbuchen. Diese beiden

Teams lieferten sich während der gesamten Rallye ein beinhartes Duell und fuhren auf drei Prüfungen die gleiche Zeit. Die mit 14 Startern am stärksten besetzte Serienklasse 4 (bis 2000 ccm) gewannen Andreas Frank (auch von seinem Vater wird man noch hören) und Katja Krefß vom AC Gunzenhausen auf einem Opel Kadett C Coupe mit sechs Sekunden Vorsprung vor Marcus Halbmeyer und Thomas Honold die mit einem VW Golf für den gleichen Club starteten. Die zusammengelegten Klassen 2 und 3 konnten mit dem Honda CRX Frederik Leykauf und Sonja Koller vom veranstaltenden Club MSC Jura für sich entscheiden.

Nach den ersten vier Prüfungen lief dann der gesamte Rallyetross zur 90-minütigen Servicepause im Rallyezentrum Stopfenheim ein. In allen Ecken wurde dann auch kräftig geschraubt, und die Rallyefahrzeuge für die zweite Ausfahrt wieder fit gemacht. Als WP 5 und 7 wurde die bereits aus den Anfangstagen der Fürst von Wrede Rallye bekannte und sehr schnelle Prüfung von Höttingen nach Kaltenbuch gefahren. Die jüngste Prüfung, die erst seit 2008 gefahren wird, wurde als WP 6 und 8 ein klein wenig modifiziert, und war dadurch auch sehr schnell zu

fahren. Alle vier Prüfungen der zweiten Hälfte waren eine sichere Beute für den Porsche 964 RS von Stefan Stamnitz und Martin Mendl. Auf der Schotterprüfung 1 und 3 verlor das Porsche Team jedoch die eine oder andere Sekunde und belegte somit Platz vier in der Gruppenwertung der verbesserten Fahrzeuge (Gruppe 2).

Um die ersten drei Plätzen der Gruppe 2 wurde mächtig gerangelt. In WP 4 waren alle drei Teams sogar zeitgleich. Den Grundstock für den späteren Gruppen- und auch Gesamtsieg legte Eric Karlsson mit Thomas Juchmes auf dem heißen Sitz bereits in den Prüfungen 1 und 3 (Sandsee). Hier fuhren die beiden mit dem Audi

„Karlsson und Juchmes mit 24:15 Minuten als Sieger im Ziel“

TT zwei souveräne Bestzeiten und konnten ihre Konkurrenten teilweise um ganze neun Sekunden (WP 1) distanzieren. In der letzten WP wurde es dann doch noch einmal eng. Elf Sekunden verlor die Audi-Besatzung auf die Bestzeit. Letztendlich konnten sich Karlsson / Juchmes mit einer Gesamtzeit von 24:15 Minuten und vier Sekunden Vorsprung als Sieger in's Ziel retten. Mit diesen vier Sekunden Rückstand fuhr das Schweizer Rallyeteam (die Fürst von Wrede Rallye wird international) Urs Hunziker und Erwin Zumstein auf den zweiten Rang. Urs Hunziker der für das Lugano Racing Team startet, trieb seinen Subaru Impreza in den Prüfungen 2 und 4 zur Bestzeit. Mit nur einer einzigen winzigen Sekunde Rückstand nach 45 WP-Kilometern belegten Reinhard Honke (AC Bayreuth) mit Beifahrer Benjamin Sauerborn (MSC Emmersdorf), ebenfalls auf einem Subaru Impreza den dritten Platz in der Gruppe 2 und auch in der Klasse 10 (über 2000 ccm Hubraum).

Die Klasse 9 (verbesserte Fahr-



► Sie kamen aus der Schweiz in's Frankenland und fuhren auf Platz zwei im Gesamtklassement; Urs Hunziker und Erwin Zumstein mit einem Subaru Impreza



◂ Klassen-, Gruppen- und Gesamtsieg für Eric Karlsson und Thomas Juchmes auf dem schnellen Audi TT



◂ Souveräner Sieg bei den Serienfahrzeugen für Andreas Kropf und Werner Pilsch von den Speedwayfreunden Weidwies und einem serienmäßigen Subaru STT

zeuge bis 2000 ccm) war mit 24 Startern die am stärksten besetzte Klasse des Tages. Auf sieben der acht Prüfungen fuhr Wilhelm Frank mit seiner Nichte Lisa auf dem Beifahrersitz auf dem betagten Opel Kadett C Coupe die Klassenbestzeit. Damit gewann das Team des AC Gunzenhausen mit doch recht deutlichem Abstand die Klasse 9 in einer Gesamtzeit von 25:19 Min. vor Peter und Michael Wald die auf einem Opel Kadell E für den MSC Sennfeld starteten. Auf Platz drei in dieser Mammutklasse fuhren Rudolf und Hans-Jürgen Minor vom MSC Zorn mit einem Opel Astra GSI.

Den größten Abstand zwischen den Plätzen 1 und 2 legte Roland Dietl vom MSC Mamming mit Beifahrer Peter Bauer. Dietl manövierte seinen Peugeot 205 GTI unheimlich flott durch die Prüfungen

und siegte in der Klasse 8 (bis 1600 ccm) mit über 2,5 Minuten Vorsprung. Seine Gesamtzeit von 25:44 Min. hätte übrigens auch in größeren Klassen für einen vorderen Platz gereicht.

Bei den verbesserten 1300er Fahrzeugen ließ Rainer Thiel nichts anbrennen und trieb den Fiat Panda mit vier WP-Bestzeiten (Klasse 7) und seiner Tochter Sabrina als Copilotin zum Klassensieg, gefolgt von Jürgen Hohlheimer und Wolfgang Höllerer mit dem Fiat Seicento.

Preise gab es aus der Hand von Graf von Hardenberg bei der Siegerehrung auch noch für das Team „Orange Braun Schnecke Motorsport“ als beste Mannschaft und für die Geschwister Stefanie und Marion Schwarz vom AC Gunzenhausen, die mit Ihrem Peugeot 205 nicht nur als schnellstes Da-

menteam unterwegs waren, sondern konnten auch in ihrer Klasse einigen Herren der Rallyezunft das Nachsehen geben.

Während die Akteure in ihren heißen Rallyefahrten ganz schön in's Schwitzen gerieten, froren alle anderen Beteiligten, seien es Zuschauer oder auch Streckenposten, die beide sehr zahlreich die Rallyepfade säumten, aufgrund der eisigen Winde die auf den Höhen des fränkischen Jura bliesen. Spätestens bis zur Siegerehrung, die gegen 22:00 Uhr den Rallyetag offiziell beendete, hatten sich alle in der gut geheizten Halle der Spedition Fischl wieder aufgewärmt.

Rund 150 Helfer waren an diesem Samstag notwendig, um wie jedes Jahr auch heuer eine Motorsportveranstaltung, die in jeder Hinsicht eine tolle Werbung für den NAVC Motorsport war, zur Zufriedenheit aller Beteiligten ablaufen zu lassen. Den Organisatoren des MSC Jura gebührt großer Dank für die Durchführung einer Veranstaltung, die sich in den vergangenen sieben Jahren durch ständige Verbesserungen und der Strebsamkeit dieses Clubs zum Aushängeschild des NAVC Rallyesports gemausert hat.

Bericht und Bilder: Jürgen Volkmer

ACHTUNG!

Auf unserer Internetpräsenz www.navc.de werden dieses Jahr erstmals Teilnehmerlisten mit Vorstellung von Fahrer und Fahrzeug eingestellt. Die Angaben dazu sind freiwillig!!! Wir bitten Sie, auch in Ihrem Interesse, um rege Teilnahme und rechtzeitige Anmeldung.

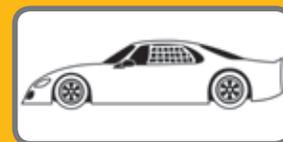
Bitte senden Sie Informationen, Fotos von sich (Paßbild) und Ihrem Fahrzeug mit Angabe Ihres Namens an:

web@navc.de

oder auch per Post an:

Rainer Thiel
Geisenheimerstr. 50
65385 Rüdesheim

Bei allen Teilnehmern, die keine Fotos einsenden, werden Portrait und Fahrzeug als Piktogramm ersetzt.



Anmeldeformulare zu den Meisterschaften finden Sie in einer der letzten Clubnachrichten oder als Download im Internet unter www.NAVC.de

Wir bauen auf Ihre Mitarbeit und hoffen mit diesem kostenlosen Service eine tolle Plattform zur Präsentation unserer DAM Meisterschaftsteilnehmer zu schaffen.

DAM

**Deutsche Amateur
Motorsportmeisterschaften 2010**


Die Mitglieder unseres Sponsorpools

An dieser Stelle möchten wir jene Firmen, die es der NAVC Sportabteilung ermöglichen, die in der letzten Ausgabe der Clubnachrichten beschriebenen Preise auszuloben, ganz kurz vorstellen.

1 Die **Städtereinigung Rudolf Ernst** sorgt weit über den mittelfränkischen Bereich hinaus für saubere Kommunen. Ihre Abteilung „Entsorgung“ ist für unsere Mitglieder von Bedeutung. Dort hat sich durch die staatlich geförderte Abwrackung im Rahmen der Umweltpremie für Neufahrzeuge ein gigantisches Lager von preiswerten Ersatzteilen aufgebaut, auf das jetzt von allen NAVC'ern zugegriffen werden kann.

www.ernst-gun.de

2 **Beringer Umwelttechnik** liefert weltweit die Technik für Entsorgungsbetriebe wie die Städtereinigung Ernst. Durch raffinierte und durchdachte Techniken werden Abfälle jeglicher Art bereits beim Aufnehmen in den Beringer-Behältern gepreßt und komprimiert, so daß ein wesentlich günstigerer Weitertransport ermöglicht wird.

beringer-behaelter.de

3 Bei der **r2 media GmbH** werden unsere Clubnachrichten gemacht! Jede Beschreibung würde der Arbeit von Dieter Reimann spotten; die ganze NAVC-Welt ist von seinem Tun begeistert. Wenn also auch Sie oder Ihr Club irgendwann mal ein richtig professionell gestyltes Layout benötigen, dann ist Er mit seiner r2 media GmbH der richtige Ansprechpartner.

r2-media.com

4 **Achim Thomas** betreibt in Steinbach am Taunus eine Kfz.-Werkstatt mit Tuningabteilung. Sein Fachwissen, wenn es um Produkte aus dem Hause NSU geht, ist zwischenzeitlich in der ganzen Republik geschätzt. Aber auch eine Renault Alpine oder

ein Fiat aus der Werkstatt von Carlo Abarth ist vor ihm nicht sicher. In einem eigenständigen Bereich seiner Firma stehen modernste Wohnmobile mit komfortabelster Ausstattung zur Vermietung bereit. NAVC-Mitglieder erhalten auf die bekannt günstigen Mietpreise nochmals einen Nachlaß!

tn-reisemobile.de

5 **Dankert Pokale und Auto Limmer Sportpreise** beliefern unsere Ortsclubs mit qualitativ hochwertigen und trotzdem äußerst günstigen Pokalen; frei Haus, zum Komplettpreis mit Gravur und Emblem. Einfach Katalog und Angebot anfordern!

dankertpokale@freenet.de
auto-limmer.de

6 Das **Ringberghotel** ist seit der Meisterehrung 2009 bei unseren Sportfahrern in aller Munde. Es bietet ein in unserer Republik wohl einmaliges Verhältnis von Preis und Leistung. Weitere Ausfahrten würden den Rahmen dieses Artikels sprengen. Wir empfehlen darum den Besuch des Ringberghotels.

tn-reisemobile.de

7 Die **Druckerei Ortmaier** fertigt seit vielen Jahren in bekannter Zuverlässigkeit den Beihefter mit den Clubnachrichten zur NAVC Auto Zeitung. Hier werden Werbemittel bedruckt und Flyer gedruckt. Derzeit entstehen in Frontenhausen die neuen NAVC Regenschirme! www.flyerpara.de ist das Internetportal für individuelle und kostengünstige Drucksachen. Vom Aufkleber bis zu Regenschirmen, von der Geschäftsdrucksache bis zur Vereinszeitschrift und vieles mehr.

flyerpara.de

Bitte machen Sie vom umfangreichen Angebot unserer Sponsoren Gebrauch und bevorzugen Sie die genannten Firmen bei Ihren Planungen.

► Sportfahrertraining des 1. AMC Feucht e.V.

Fit in die neue Saison 2010



► 20 Sportfahrer des 1. AMC Feucht testeten am „Car-Samstag“ ihre Boliden auf eventuelle Schwächen. Die Neue Saison kann kommen



► Alexander Körber im Kampf: Was soll bei diesem Einsatz am Volant für die kommende Saison noch schief gehen

Nach einer (zu) langen Winterpause starteten die Feuchter Sportfahrer am 03.04.2010 mit ihrem alljährlichen Sportfahrer-Training in die neue Saison.

Am „Car“-Samstag war es so weit, nachdem die anfänglichen Frühnebel sich verzogen hatten und der Parcours gesteckt war, heulten pünktlich um 09.00 Uhr morgens die Motoren über die friedliche Idylle des Nürnberger Knoblauchslands.

Lange hatten die Feuchter dem Termin entgegengefiebert und alle waren heiß darauf endlich wieder einen Slalom-Parcours bezwingen zu dürfen.

Aufgrund des langen und schneereichen Winters war es für einige Sportler lange nicht möglich ihr Fahrzeug frühzeitig aus dem Winterschlaf zu holen und so wurden in den Wochen zuvor eifrig die letzten Arbeiten erledigt und die Boliden kurzfristig rennfertig gemacht. Die Arbeit hatte sich gelohnt! Auf dem

Verkehrsübungsplatz der Fahrschule Lechner in Fürth konnten sich die Fahrer auf der ca. 800 m langen Strecke so richtig austoben.

Schon zu Beginn war klar, die AMC'ler schenken sich an diesem Tag nichts und kämpften bis zur letzten Rille. Allerdings merkte man dem ein oder anderen die lange Pause auch an, denn nach zwei Runden gab es schon den ersten Ausritt ins Grün.

„Starker Sportfahrerzuwachs beim 1. AMC Feucht“

Aber nicht nur die Routiniers hatten Ihren Spaß, der AMC konnte starken Zuwachs verbuchen. Insgesamt waren von 20 Teilnehmern zwölf Neulinge am Start und versuchten sich erfolgreich am Slalom-Sport. Einige werden wir 2010 auf den Strecken des LV Nordbayern wieder sehen.

Im Rahmen des Sportfahrer-Trainings schickte der AMC-Nachwuchs nach einem arbeitsreichen Winter

den generalsanierten AMC-Vereins-Polo auf seine Jungfernfahrt. Trotz kleinerer Startschwierigkeiten zu Beginn, kam das betagte Rennfahrzeug flott in die Gänge und zauberte tolle Zeiten auf 's Papier. Leider mussten sowohl der frische Lack als auch der Gummi darunter leiden. Bilder sprechen mehr als 1000 Worte. (siehe oben)

Ebenso stark frequentiert wie die Strecke war die zur Verfügung gestellte Radlastwaage. Die Fahrzeuge wurden einzeln vermessen und hier mussten sich letztendlich einige Fahrer die Frage stellen: Osterbraten, ja oder nein?

Nach einem langen kurvenreichen Tag verstummten um 17.00 Uhr die Motoren und die Stille kehrte ins Knoblauchsland zurück.

Die Feuchter Sportfahrer sind fit für die Saison 2010 und möchten ein Wörtchen beim Kampf um die Podestplätze mitreden. Wir freuen uns drauf!

Melandi

TERMINE

MAI 2010
 JUNI 2010

Datum		Veranstaltung	Veranstalter	Anschrift	Telefon
15.05.2010		Kartrennen Uchtelfangen	KG Südwest	Gartenstr. 14, 66271 Kleinblittersdorf	06805-2070777
15.05.2010		Jugendcrosskart-Slalom	MC Elm	Rüsterhof 10, 27432 Bremervörde-Elm	04761-70187
16.05.2010		Stoppelfeld-Rennen	MC Elm	Rüsterhof 10, 27432 Bremervörde-Elm	04761-70187
16.05.2010		Oldtimer-Fahrt	RG Saar-Pfalz	Ehrlichstr. 4, 66482 Zweibrücken	06332-479767
16.05.2010		Kartslalom DV	MSC Bechhofen	Postfach 1102, 91568 Bechhofen	09851-555122
16.05.2010		Geschicklichkeitsturnier	SSC Eysölden	Eysölden J 27, 91177 Thalmässing	09173-615
24.05.2010	RSM	Rundstreckenrennen, Autodrom Most (CZ)	NAVC Sportabteilung	Johannesbrunner Str. 6, 84175 Gerzen	08744-8678
05.06.2010	BM	Bergslalom	MSC Idarwald	Marktstr. 20, 55487 Sohren	06543-1313
06.06.2010	BM	Bergslalom	MSC Idarwald	Marktstr. 20, 55487 Sohren	06543-1313
06.06.2010		Veteranenfahrt	MSC Wasgau	Lemberger Str. 43, 66957 Ruppertsweiler	06395-8439
06.06.2010		Kartslalom	ASC Dingolfing	Sixtstr. 5, 84130 Dingolfing	08731-73916
12.06.2010		Kartrennen Liedolsheim	KG Südwest	Gartenstr. 14, 66271 Kleinblittersdorf	06805-2070777
13.06.2010		Jugendcrosskart-Slalom	MSC Ebersdorf	Fuhrenkamp 6a, 27432 Ebersdorf	04765-830645
13.06.2010	SM	Automobilslalom DV	NAC Salzgitter	Brachfeld 4, 38272 Burgdorf	05347-210
19.06.2010	AP	Orientierungsfahrt	NAC Amberg	Postf. 1813, 92208 Amberg	0171 6475046
20.06.2010		Automobilslalom	1. AMC Feucht	Flurstr. 22, 90592 Schwarzenbruck	09187-9365193
20.06.2010		Kartslalom	MSF Piegendorf	Bergstr. 7, 84088 Neufahrn	08773-1066
20.06.2010		Kartrennen Wackersdorf	NRG Landshut	von-Frauenhofenstr. 7, 84169 Alttraunhofen	08705-1567
26.06.2010	BM	Bergslalom	MSF Tiefenbach	Kirchstr. 6, 55471 Tiefenbach	06761-7016
27.06.2010	BM	Bergslalom	MSF Tiefenbach	Kirchstr. 6, 55471 Tiefenbach	06761-7016
27.06.2010		Kartslalom	MSC Berg	Schwarzachweg3, 92348 Berg	09189-1311
27.06.2010		Oldtimertreffen	Lüner AC	Kirchbruchstr. 12, 44536 Lünen	0231-801697

Impressum



Offizielles Cluborgan des Deutschen NAVC e.V. – Neuer Automobil- und Verkehrs- Club e.V., (NAVC)
 Johannesbrunner Str. 6, 84175 Gerzen • **Telefon** 08744/8678 • **Fax** 08744/9679886

Berichte an die Redaktion:

E-Mail: clubnachrichten@navc.de

oder an: Dieter Reimann • Meckenloher Str. 3 • 91126 Rednitzhembach • **Telefon** 09122/985256 • **Mobil** 0172/8126426

ViSdP: Lothar Dieber

Gestaltung und Textverarbeitung der NAVC Clubnachrichten:

Dieter Reimann • Meckenloher Str. 3 • 91126 Rednitzhembach • **Telefon** 09122/985256 • **Mobil** 0172/8126426

eMail: clubnachrichten@navc.de

Druck: Ortmaier Druck, 84160 Frontenhausen, **Telefon** 08732/921043

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 22. Mai 2010

Ausgabe Juni erscheint am 09.06.2010



**Professionelle Gestaltung
 von Zeitschriften,
 Firmenzeitschriften,
 Büchern, Anzeigen und
 Imagebroschüren**

